

	<p>Objekt: Medaille auf die Eroberung von Gran durch Erzherzog Matthias, 1601</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 24870</p>
--	--

Beschreibung

Während des „Langen Türkenkriegs“ von 1593 bis 1606 gelang es den habsburgischen Truppen, die Festung Gran (ungarisch Esztergom, lateinisch Strigonium) nach einer zweimonatigen Belagerung zu erobern. Die Militäraktion stand unter der Leitung des österreichischen Erzherzogs Matthias, der später König von Ungarn und römisch-deutscher Kaiser werden sollte.

Die Medaille auf die Eroberung von Gran zeigt auf der Vorderseite den Feldherrn hoch zu Ross; im Abschnitt steht die Inschrift MILITEMVS – Lasst uns streiten! Die Rückseite schildert die Belagerung der Stadt Gran, hinter der die Sonne aufgeht. Im Vordergrund ist ein Militärlager mit Kanonen dargestellt. Im Abschnitt ist das Ereignis mit Datum genannt: STRIG(onium) CAP(itur) AN(No) 1595 SEP(temberbris) 2 – Gran wurde erobert im Jahre 1595 am 2. September.

[Matthias Ohm]

Grunddaten

Material/Technik: Silber, gegossen
Maße: D. 47 mm, G. 37,41 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1601
	wer	Michael Schollenberger (1587-1627)

	wo	Nürnberg
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Matthias von Habsburg (1557-1619)
	wo	

Schlagworte

- Krieg
- Medaille
- Porträt
- Sammlung Guth von Sulz

Literatur

- Montenuovo, Wilhelm Albrecht von (1977): Verzeichnis verkäuflicher Münzen aus der Fürstlich Montenuovo'schen Münzsammlung, Frankfurt 1895. Frankfurt, Nr. 685